

elephantastisch!

Hamm:



Das bietet Hamm für Familien ...
... und andere

**Betreuungsangebote
für Kinder**



Eine gute Betreuung ist für Kinder im Vorschul- und Grundschulalter besonders wichtig. Sie erleben zusammen mit anderen Kindern ihre Umwelt und werden durch gezielte Bildungsangebote gefördert.

Auch für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist ein gutes Betreuungsangebot für Kinder dringend notwendig.

Die Stadt Hamm hat es sich zum Ziel gesetzt die Familienfreundlichkeit in unserer Stadt zu steigern und zu fördern.

Dazu gehört auch ein umfangreiches und qualifiziertes Angebot für die Betreuung unserer Kinder, das in den kommenden Jahren weiterentwickelt wird.

Erstens spielt der Ausbau des Betreuungsangebotes für Kinder unter drei Jahren eine große Rolle. Bis zum Jahr 2013 sollen für 35% der Kinder dieser Altersgruppe Betreuungsplätze angeboten und damit der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz ab dem 1. Geburtstag gewährleistet werden.

Als zweites ist die Qualifizierung von Kindertageseinrichtungen zu Familienzentren zu nennen. Der Aufbau solcher Zentren läuft seit vier Jahren.

Die Begleitung dieser Prozesse ist der Stadt Hamm wichtig. Für Familien, die sich in Hamm wohlfühlen wird ein gutes bedarfsgerechtes Angebot der Betreuung in und außerhalb von Tageseinrichtungen und Schulen gewährleistet.

Im Folgenden werden die Angebote der Kindertageseinrichtungen, der Schulen, der Kindertagespflege und die Ferienangebote beschrieben.



einer Ausbildung (auch Schul- und Hochschulausbildung) ein entsprechendes Betreuungsangebot für ihre Kinder benötigen. Der monatliche Elternbeitrag mit dem sich Eltern an den Kosten der Tagespflege beteiligen, richtet sich nach dem Jahreseinkommen der Familie und dem Umfang der wöchentlichen Betreuungszeit (siehe Tabelle Elternbeitrag Kindertagespflege).

Tagespflege ist in erster Linie ein Betreuungsangebot für Kinder unter drei Jahren. Kinder, die das dritte Lebensjahr vollendet haben, sollen vorrangig die Angebote von Kindertageseinrichtungen und offener Ganztagschule in Anspruch nehmen. Für diese Kinder kommt Tagespflege ergänzend in Betracht, wenn z. B. die Öffnungszeiten der betreffenden Einrichtungen die Betreuungszeiten nicht abdecken können.

Tabelle Elternbeitrag Kindertagespflege

| Jahresbruttoeinkommen | Wöchentliche Betreuungszeit | | | | | | | |
|-----------------------|-----------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| | 10 Std. | 15 Std. | 20 Std. | 25 Std. | 30 Std. | 35 Std. | 40 Std. | 45 Std. |
| bis 17.500 € | 0,- € | 0,- € | 0,- € | 0,- € | 0,- € | 0,- € | 0,- € | 0,- € |
| bis 25.000 € | 18,- € | 26,- € | 36,- € | 44,- € | 52,- € | 60,- € | 70,- € | 88,- € |
| bis 37.000 € | 36,- € | 52,- € | 72,- € | 88,- € | 104,- € | 120,- € | 140,- € | 176,- € |
| bis 49.000 € | 54,- € | 78,- € | 108,- € | 132,- € | 156,- € | 180,- € | 210,- € | 264,- € |
| bis 61.000 € | 72,- € | 104,- € | 144,- € | 176,- € | 208,- € | 240,- € | 280,- € | 352,- € |
| über 61.000 € | 81,- € | 117,- € | 162,- € | 198,- € | 234,- € | 270,- € | 315,- € | 396,- € |

Kostenbeitrag Mahlzeit bei Ganztagesbetreuung 1,50 € pro Ganzttag oder monatlich 30,00 € ab 35 Std. wöchentlicher Betreuungszeit





Tageseinrichtungen für Kinder

Jedes Kind ab Vollendung des 3. Lebensjahres hat einen Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz. Das seit dem 01.08.2008 gültige Kinderbildungsgesetz (KiBiz) regelt alle Einzelheiten zur Betreuung und Förderung von Kindern. Auch für jüngere Kinder kann die Betreuung in einer Einrichtung wichtige Impulse zur Weiterentwicklung setzen. Die Stadt Hamm bietet zur Zeit auch für 20 % der unter Dreijährigen eine Betreuungsmöglichkeit an.

Tageseinrichtungen führen die Bildung, Erziehung und Betreuung nach einem eigenen träger- oder einrichtungsspezifischen pädagogischen Konzept durch.

Eltern können zwischen drei Betreuungszeiten wählen, es besteht die Möglichkeit ein Kind für 25 Stunden, 35 Stunden oder 45 Stunden wöchentlich anzumelden. Die Kinder werden in unterschiedlichen Gruppenformen unter Berücksichtigung des Alters der Kinder betreut. Die Gruppengröße variiert zwischen 10 – 25 Plätzen.

Seit August 2011 ist das Kitajahr vor der Einschulung beitragsfrei.



Tabelle Elternbeitrag Kindertageseinrichtung

| Jahresbruttoeinkommen | Kind unter 2 Jahre bis 25 Std. | Kinder unter 2 Jahre bis 35 Std. | Kinder unter 2 Jahre bis 45 Std. | Kind 2 oder 3 Jahre bis 25 Std. | Kind über 2 Jahre bis 35 Std. | Kind über 2 Jahre bis 45 Std. |
|-----------------------|--------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|---------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|
| bis 17.500 € | 0,- € | 0,- € | 0,- € | 0,- € | 0,- € | 0,- € |
| bis 25.000 € | 47,- € | 52,- € | 68,- € | 23,- € | 26,- € | 42,- € |
| bis 37.000 € | 103,- € | 114,- € | 141,- € | 40,- € | 44,- € | 71,- € |
| bis 49.000 € | 141,- € | 167,- € | 209,- € | 67,- € | 73,- € | 115,- € |
| bis 61.000 € | 194,- € | 215,- € | 277,- € | 104,- € | 115,- € | 178,- € |
| über 61.000 € | 215,- € | 229,- € | 313,- € | 136,- € | 151,- € | 235,- € |

Bei Betreuungszeiten über Mittag ist zusätzlich ein Entgelt für die Mittagsmahlzeit zu entrichten.

Die Kolleginnen und Kollegen des Jugendamtes geben Ihnen zur Höhe des Elternbeitrages unter den Telefonnummern 17-63 53 bis -63 56 und 17-6368 bis -6369 gerne Auskunft.



Stark für Familie und Kinder
 Familienfreundliche Stadt Hamm



Familienzentren

Mit dem Kinderbildungsgesetz ist die gesetzliche Grundlage für die Weiterentwicklung von Kindertageseinrichtungen zu Familienzentren geschaffen worden. Sie nehmen sich über ihre gesetzlichen Aufgaben der Förderung und Betreuung von Kindern hinaus besonderer Aufgabenstellungen an:

- Familienzentren bündeln und vernetzen Beratungs- und Hilfeangebote für Eltern und Familien
- Sie bieten Hilfe und Unterstützung bei der Vermittlung von Tagesmüttern und -vätern
- Sie gewährleisten oder vermitteln die Betreuung von unter dreijährigen Kindern und Kindergartenkindern
- Sie bieten Sprachförderung für Kinder und Familien in besonderem Maße an.

Familienzentren können auch als Verbund mehrerer Einrichtungen auf Grund eines sozialräumlichen Gesamtkonzeptes tätig sein. Sie haben sich in einem aufwändigen Verfahren zertifiziert und erhalten das Gütesiegel „Familienzentrum NRW“.

In den Familienzentren finden Eltern ein umfangreiches Beratungs- und Hilfeangebot, das wohnortnah erreichbar ist. Dieses Angebot wird nicht nur für die Eltern und Kinder der jeweiligen Tageseinrichtung vorgehalten, es ist offen für alle interessierten Menschen.

Die Familienzentren sind in der beiliegenden Auflistung extra gekennzeichnet.

Ferienregelung

Viele Kindertageseinrichtungen haben sich auf den Betreuungsbedarf so eingestellt, dass in der Regel drei Wochen in den Sommerschulferien und eine Woche zum Jahreswechsel geschlossen ist. Eltern, die es nicht ermöglichen können in dieser Zeit ihren Urlaub zu nehmen haben oftmals Gelegenheit ihr Kind in einer Nachbareinrichtung oder in einer anderen Einrichtung beim gleichen Träger betreuen zu lassen.

Der Hort

Der Bedarf an Betreuung für Schulkinder wird in der Regel durch die flächendeckend angebotene „Offene Ganztagsgrundschule“ der Schulen gedeckt. Nur für die Betreuung von Kindern mit besonderem Förderbedarf und für Regionen mit problematischer Sozialstruktur hat die Stadt Hamm Horte/Hortgruppen erhalten.

In einer Hortgruppe werden 20 Kinder im Alter von 6 – max.14 Jahren betreut.



Betreuungsangebote der Schulen

Offene Ganztagsgrundschule

Alle Hammer Grundschulen und alle Förderschulen führen inzwischen das Programm der Offenen Ganztagsgrundschule durch. In Absprache mit den Eltern werden die Schülerinnen und Schüler unabhängig vom jeweiligen Stundenplan bis mindestens 16.00 Uhr in der Schule betreut. Jede teilnehmende Schule hat sich ausgehend vom eigenen Schulprogramm ein pädagogisches Konzept gegeben. Das Angebot am Nachmittag wird je nach Schule von unterschiedlichen freien Trägern durchgeführt.

Der monatliche Beitrag richtet sich nach dem Einkommen, aus sozialen Gründen kann der Beitrag ermäßigt werden, Anträge werden an das Jugendamt gestellt. Zusätzlich wird ein Beitrag für das Mittagessen erhoben, auch hier werden bei Bedarf Zuschüsse gewährt. Auskunft dazu gibt die jeweilige Schulleitung.

Elternbeiträge für den Besuch der Offenen Ganztagschule

| Einkommen im Jahr (Gesamtbrutto) | monatlicher Beitrag |
|----------------------------------|---------------------|
| bis 17.500 € | 0,- € |
| bis 25.000 € | 39,- € |
| bis 37.000 € | 55,- € |
| bis 49.000 € | 79,- € |
| bis 61.000 € | 99,- € |
| über 61.000 € | 138,- € |

Für das Mittagessen ist ein zusätzliches Entgelt zu entrichten.

Die Kolleginnen und Kollegen des Jugendamtes geben Ihnen zur Höhe des Elternbeitrages unter den Telefonnummern 17 – 63 68 und 17 – 63 69 sowie 17 – 63 53 bis – 63 56 gerne Auskunft.

Ganztagschule

Dieses Angebot gibt es an weiterführenden Schulen. Der Unterricht in einer Ganztagschule ist in einen Vormittags- und einen Nachmittagsblock gegliedert. Bis auf freitags und einen weiteren Wochentag nehmen die Schülerinnen und Schüler von 8.00 bis 15.30 Uhr am Unterricht teil. Die Teilnahme am warmen Mittagstisch ist nicht verpflichtend, die Kosten dafür müssen selber getragen werden.

Mehrere weiterführende Schulen bieten inzwischen am Nachmittag eine zusätzliche Betreuung an und halten besondere Förderangebote vor.

Auskünfte zu den beteiligten Schulen und ihren Angeboten erhalten Sie beim Schulverwaltungsamt:

Herr Mimberg Tel.: 0 23 81/ 17 – 5026





Kinderbetreuung in den Ferien

Die Kinderbetreuung für Schulkinder in der **Offenen Ganztagsgrundschule** findet drei Wochen in den Sommerferien und jeweils eine Woche in den Herbst- und Osterferien zusammengefasst in einer Grundschule im Stadtteil statt. Auskünfte dazu erhalten sie beim Schulverwaltungsamt.

Herr Mimberg Tel.: 0 23 81/ 17 – 50 26

Die **Stadtranderholung** des Diakonischen Werkes findet in den Sommerferien statt. Sie bietet ein umfangreiches Spiel- und Betreuungsangebot für Kinder im Alter von 6-12 Jahren. Die Kinder werden morgens mit dem Bus von verschiedenen Sammelstellen in den Stadtgebieten abgeholt und am Nachmittag wieder zurückgebracht. Zum Angebot gehören auch ein Frühstück, ein Mittagessen und ein Nachmittagstee.

Weitere Informationen, auch zu den Kosten, erhalten sie bei der Diakonie Ruhr Hellweg

Frau Ernst Tel.: 0 23 81 / 5 44 00 – 40

Herr Knop Tel.: 0 23 82 / 85 55 06

Der **Hammer Ferienspaß** ist eine weitere Möglichkeit der Kinderbetreuung in den Sommerferien. Die meisten Aktionen sind offene Angebote, die sich auf alle Hammer Stadtgebiete verteilen. Durch die enge Zusammenarbeit verschiedener Träger, Vereine, Einrichtungen und der städtischen Jugendzentren wird ein umfangreiches und vielseitiges Angebot gemacht, an dem Schulkinder im Alter von 6-18 Jahren teilnehmen können. Das Programmheft erscheint jeweils 2 Wochen vor Ferienbeginn als Zeitungsbeilage.

Weitere Informationen erhalten sie im Koordinierungsbüro „Hammer Ferienspaß“

Frau Corzilius-Altena – Tel.: 0 23 81/ 17 – 63 74

Frau Klostermann – Tel.: 0 23 81/ 17 – 63 77

Treffpunkte für Alleinerziehende

Alleinerziehende befinden sich in einer besonderen Lebenssituation mit besonderen Herausforderungen und Schwierigkeiten. Die Treffen bieten die Möglichkeit mit anderen Betroffenen im Austausch zu sein, nach Bedarf aktuelle Themen zu besprechen, Zeit für sich zu haben, Spaß zu haben, Hilfe bei Problemlösungen zu erhalten.

Das Familienzentrum in Ihrem Sozialraum (siehe beiliegende Auflistung) kann Ihnen über Angebote in Ihrer Nähe Auskunft geben.

Zusätzlich erhalten sie weiterführende und aktuelle Informationen bei:

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für die Stadt Hamm e.V. Tel.: 02381/ 377360 Frau Mähler

Diakonie Ruhr – Hellweg, Familienbildung Hamm
Tel.: 02381/ 54400-20 Frau Ernst



Spielgruppenangebote

In mehreren Kindertageseinrichtungen und Kirchengemeinden haben sich Mutter-Kind-Gruppen gebildet, die das Angebot für unter dreijährige Kinder sinnvoll ergänzen. Weitere Angebote gibt es durch die VHS, die Familienbildungsstätte und die St.Barbara- Klinik. Eine Auflistung dieser Angebote können Sie ebenfalls der separaten Aufstellung zu Kindertageseinrichtungen in Hamm entnehmen.





Orte für behinderte oder von Behinderung bedrohte Kinder

Behinderte oder von einer Behinderung bedrohte Kinder haben einen Anspruch in Tageseinrichtungen für Kinder entsprechend ihrer individuellen Betreuungs- und Förderbedürfnisse betreut zu werden. Die Stadt Hamm strebt an, im Rahmen der Inklusion, möglichst jedem Kind einen Platz in einer Regeleinrichtung anzubieten. Dies kann als Einzelintegration in Kindertageseinrichtungen mit bis zu vier zu fördernden Kindern erfolgen ggf. auch mehr.

Für inhaltliche Fragen steht ihnen zur Verfügung:

Jugendamt Fachberatung

Frau Kanz – Tel.: 0 23 81 / 17 – 63 70

Bei Fragen zur Frühförderung von Kindern ist der jeweils behandelnde Kinderarzt Ansprechpartner. Er spricht die Empfehlung aus und das Gesundheitsamt verordnet nach einer Untersuchung die notwendigen Förderungen. Die Kosten werden vom Sozialamt, unabhängig vom Einkommen der Eltern übernommen.

Bei weiteren Fragen zu diesem Themenblock können Sie sich an den Behindertenbeauftragten der Stadt Hamm wenden:

Herr Berges – Tel.: 0 23 81 / 17 – 67 62

Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Haben Sie wegen der Kindererziehung Ihre Berufstätigkeit unterbrochen und planen Sie gleichzeitig mit der Betreuung Ihrer Kinder einen beruflichen Wiedereinstieg, dann können Sie sich an folgende Stellen wenden:

Wenn Sie Fragen zu Qualifizierungs- oder Eingliederungsmaßnahmen haben oder als ALG II Bezieher eine Tätigkeit aufnehmen wollen erhalten Sie im Jobcenter Auskunft bei:

Frau Heemann – Tel.: 0 23 81 / 17– 68 77

Frau Schillner – Tel.: 0 23 81 / 17–78 50

Bei der Agentur für Arbeit kümmert sich die Beauftragte für Chancengleichheit um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Sie steht beratend und unterstützend den Unternehmen und den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern zur Seite.

Frau Leyer – Tel.: 0 23 81 / 910 – 21 67



Impressum

Herausgeber: Stadt Hamm, Der Oberbürgermeister
Familienbüro

Gestaltung: SGS:werbeagentur

Fotos: Stadt Hamm, photocase,
fotolia

Druck: B & B Druck, Hamm

Auflage: 3.000 Stck.

Stand: Oktober 2011



Stark für Familie und Kinder
Familienfreundliche Stadt Hamm